

## **Stellungnahme des MFT zum Ärztestreik an den Hochschulklinika**

Der deutsche Medizinische Fakultätentag (MFT) beobachtet den sich ständig ausbreitenden Streik der Ärztinnen und Ärzte an den deutschen Universitätsklinika mit großer Sorge. Er unterstützt die Forderungen der Ärzte nach einer angemessenen Bezahlung und klar geregelten Arbeitszeiten in einem Tarifvertrag, der alle Ärzte in der Krankenversorgung einbeziehen muss.

Bei einer Fortdauer des Streiks sieht der MFT nicht nur eine Gefährdung der Patientenversorgung, sondern auch eine ernst zunehmende Beeinträchtigung der Funktionsfähigkeit von Forschungs- und Lehrstrukturen in der Universitätsmedizin.

Der MFT macht darauf aufmerksam, dass die Belastungen durch die unmittelbaren Streikfolgen und die langfristigen tariflichen Mehraufwendungen nicht allein von der Universitätsmedizin getragen werden können.

Er appelliert mit Nachdruck an die Verantwortlichen der Politik, an Arbeitgeber und Marburger Bund, sich schnellstmöglich auf adäquate Tarifverträge und Arbeitszeitregelungen zu einigen.